

## Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

**Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht**

Thema: Englisch Sekundarstufe II, Ausgabe: 73

Titel: Misled by Fake News? (19 S.)

### Produktinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG\*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

\* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

### Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter [www.eDidact.de/sekundarstufe](http://www.eDidact.de/sekundarstufe).

### Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

### Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

**Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:**

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: [service@eDidact.de](mailto:service@eDidact.de)

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG  
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.eDidact.de> | <https://www.bildung.mgo-fachverlage.de>

**Misled by Fake News?****5.78****Vorüberlegungen****Kompetenzen und Unterrichtsinhalte:**

- Die Schülerinnen und Schüler greifen ein Thema auf, das in ihrer eigenen Medienwelt und in der Gesellschaft eine große Rolle spielt.
- Sie erhalten Anleitung, Fake News zu erkennen und zu differenzieren.
- Sie diskutieren über eigene Erfahrungen mit Fake News und erwerben sachfachliche und sprachliche Kompetenzen zum Thema.
- Sie erweitern ihren Wortschatz im IT-Bereich, wenden Leses-, Mediations- und Präsentationstechniken an und überlegen gemeinsam, ob und wie der Medienunterricht in der Schule effektiv erweitert werden kann.

**Anmerkungen zum Thema:**

Das Thema **“Fake News“** ist **schülerbezogen**. Die Beschäftigung damit kann den Schülerinnen und Schülern helfen, mit Fake News, “alternativen Fakten“ und Lügen insbesondere in den **sozialen Medien** umzugehen und diese von **wahren Aussagen** zu unterscheiden. In dieser Hinsicht ist das Thema sehr gut einzubetten in Kursthemen wie **“Challenges of our time“** oder soziale und technologiebezogene Wissensbereiche.

**Falschnachrichten** sind in der Geschichte der Menschheit nichts Neues. Die ungeheure Verbreitung und Nutzung der Mittel sozialer Medien wie Facebook bietet heute allerdings viel mehr Menschen die Gelegenheit, sich in der Öffentlichkeit zu Wort zu melden. Dies ist an sich etwas Gutes und gehört zum **demokratischen Meinungs Austausch**, wird andererseits aber auch von vielen genutzt zur **zügellosten Verbreitung von Falschmeldungen** aus rein **privaten Interessen** oder mit **politischer Absicht** – bis hin zum gezielten Einsatz von Fake News durch Staaten, wie dies insbesondere im Zusammenhang mit der Wahl des amerikanischen Präsidenten Donald Trump 2016 immer wieder behauptet wird, wobei der endgültige Nachweis dafür jedoch noch aussteht.

Niemand ist gefeit davor, auf Falschmeldungen, Tricks und Lügen hereinzufallen. Wer nicht durch **mehrfaches Überprüfen der Aussagen in unterschiedlichen Quellen** zu einer persönlichen Gewissheit und Überzeugung gelangt, wird darum bevorzugt zum Opfer solcher Fake News. Aus diesem Grund werden den Schülerinnen und Schülern in dieser Unterrichtseinheit mehrfach **Texte und Anregungen** gegeben, wie sie derartige **Falschmeldungen erkennen**, ihren **Wahrheitsgehalt überprüfen** und letztendlich **mit diesen Nachrichten umgehen** können.

Ebenfalls deutlich gemacht wird, dass es auch bewusst künstlerisch gestaltete **Falschaussagen als Ironie oder Parodie auf politische Zusammenhänge** gibt. Auf diese wird in dieser Unterrichtseinheit aber nicht näher eingegangen.

Das Produzieren von Fake News ist längst schon nicht mehr nur eine Angelegenheit von privaten Spinnern. Die Sicherheitsfirma Trend Micro kommt in ihrem über 80 Seiten langen Bericht zu dem Schluss: *“Fake News gibt es für jedermann im Internet zu kaufen, und zwar in so unterschiedlichen Regionen wie Russland, China, Indien, im Nahen und Mittleren Osten sowie im englischsprachigen Raum. Sogar die Errichtung täuschend echter Nachrichtenseiten gehört zum Repertoire der Kriminellen“* (aus: <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/fake-news-hetzer-im-internet-fuer-wenig-geld-kaufbar-15059708.html>).

Das Thema eignet sich sehr gut für die **individuelle Ausweitung einzelner Aspekte**, je nach dem Lebenswissen und den Interessen von Lehrkraft und Klasse. Ein Beispiel hierfür enthält das Arbeitsblatt von **Texte und Materialien M 9**, in dem ausgehend vom Lesetext die Frage gestellt und diskutiert wird, ob es in der Schule eines erweiterten Curriculums zur vertieften IT-Ausbildung der Lerner bedarf.

## 5.78

## Misled by Fake News?

## Vorüberlegungen

**Internetseite zur Vorbereitung:**

<https://www.usnews.com/news/national-news/articles/2016-11-14/avoid-these-fake-news-sites-at-all-costs>

(Diese Webseite listet viele Seiten auf, die potenziell und/oder nachweislich Fake News verbreiten. Sie ist eine geeignete Quelle für Beispiele, die die Lehrkraft alternativ im Unterricht anführen möchte.)

**Die einzelnen Unterrichtsschritte im Überblick:**

1. Schritt: Introduction – Fact or Fake
2. Schritt: How to Avoid Falling for Fake News
3. Schritt: A New Curriculum for the Digital Child?

**Autor:** Dr. Rainer H. Berthelmann, Oberstudiendirektor a.D., geb. 1945, studierte Anglistik und Slawistik in Berlin. Neben seinen umfangreichen publizistischen Tätigkeiten als Buchautor sowie als Autor und Herausgeber von Unterrichtsmaterialien (vorwiegend *social studies* zu verschiedenen Regionen, *dictionaries* und *grammar*) ist er als Vorsitzender des Fachverbandes Englisch und Mehrsprachigkeit (E&M) in Sachsen-Anhalt, als Vizepräsident des Gesamtverbands Moderne Fremdsprachen (GMF) und im Bundeswettbewerb Fremdsprachen aktiv.

**Misled by Fake News?****5.78****Unterrichtsplanung****1. Schritt: Introduction – Fact or Fake**

Die *Hinführung zum Thema* erfolgt in aufgelockerter bildhafter Form. Im *Arbeitsblatt* von **Texte und Materialien M 1**<sup>(1)</sup> werden den Schülerinnen und Schülern sechs Fotos mit Untertiteln vorgelegt. Diese zeigen **reale und ausgedachte "Erfindungen"**.



**Lösungen** (mit Quellenangabe der Fotos):

- A glass bottom plane – FAKE  
(<https://www.virgin.com/richard-branson/virgin-launches-glass-bottomed-plane>)
- A baby stroller and scooter hybrid – FACT  
(<http://www.toxel.com/tech/2009/08/15/baby-stroller-and-scooter-hybrid/>)
- Hamster cage shredder – FACT  
(<http://gizmodo.com/251224/hamster-powered-paper-shredder>)
- Butter in a glue stick tube – FACT  
([https://www.buzzfeed.com/babymantis/20-odd-inventions-awesome-or-totally-pointless-1opu?utm\\_term=.xm1Zj81yO#.wbd7B2YLG](https://www.buzzfeed.com/babymantis/20-odd-inventions-awesome-or-totally-pointless-1opu?utm_term=.xm1Zj81yO#.wbd7B2YLG))
- Luxury stroller with AC and 4-wheel drive – FAKE  
([http://www.huffingtonpost.com/2013/04/01/april-fools-products\\_n\\_2993056.html](http://www.huffingtonpost.com/2013/04/01/april-fools-products_n_2993056.html))
- Uno motorcycle – speed controlled by leaning forward or back – FACT  
(<http://www.inventionreaction.com/weird/Uno-Motorbike-Leans-Into-Action>)



Die Klasse soll im *Unterrichtsgespräch* raten, welche der "Erfindungen" FACT ist und welche FAKE (**Aufgabe 1**). Nach dieser kurzen einleitenden Unterrichtsphase diskutiert die Lehrkraft mit den Schülerinnen und Schülern anhand der **Auflösungen** (siehe oben), welche Faktoren sie bei ihrer Einschätzung möglicherweise beeinflusst haben: die Wahrscheinlichkeit der Erfindung, ihre vermutete Nützlichkeit, die Plausibilität der Abbildung, Vorwissen oder anderes (**Aufgabe 2**).



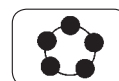
In **Texte und Materialien M 1**<sup>(2)</sup> geht es ebenfalls um die Frage "**Fact or Fake?**", diesmal aber in Bezug auf einige verbale **Aussagen**. Auch hier sollen die Schüler zunächst raten, welche davon zutreffen (**Aufgabe 3**) und danach ebenfalls darüber diskutieren, was sie bei ihrer Entscheidung beeinflusst hat (**Aufgabe 4**).



**Lösungen:** Lediglich Nr. 3 ist FACT, alle anderen sind FAKES.



Die **Aufgabe 5** eröffnet eine Möglichkeit für authentische *Unterrichtsgespräche*. Die Lerner sollen aus ihrer Lebenswelt weitere Beispiele von Falschmeldungen verschiedener Art zusammentragen. Unabhängig davon, wie sicher die Klasse beim Erkennen von Fakes war, wird anschließend erörtert, warum wohl so viele Menschen auf Lügen und Falschmeldungen aller Art hereinfliegen.

**2. Schritt: How to Avoid Falling for Fake News**

Um auf Fake News nicht hereinzufallen, braucht es Wissen und vielfältige Informationen aus unterschiedlichen Quellen. Der Artikel von **Texte und Materialien M 2** enthält eine kurze Einführung in das Thema "**Fake News on social media platforms**". Als Beispiele werden – die vielen anderen potenziellen Quellen hintanstellend – **Facebook und Twitter** genannt, aus denen, wie der Text behauptet, 62 %

